

## Verhaltenskodex

### Selbstverpflichtung für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und (schutzbedürftigen) Erwachsenen in der Petrus- und Friedenskirche Loga

Unsere Arbeit lebt durch Beziehungen von Menschen miteinander und mit Gott. Unsere Arbeit mit allen Menschen, insbesondere mit Kindern, Jugendlichen und Schutzbefohlenen ist getragen von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen. Wir achten auf die Persönlichkeit und Würde von allen Menschen, agieren auf Augenhöhe und respektieren individuelle Grenzen.

1. Ich verpflichte mich, alles zu tun, damit in meiner Kirchengemeinde sexualisierte Gewalt, Vernachlässigung und andere Formen der Gewalt verhindert werden. Ich werde gegen sexistisches, diskriminierendes, rassistisches und gewalttätiges nonverbales oder verbales Verhalten aktiv Stellung beziehen.
2. Ich verpflichte mich dazu, ein sicheres, förderliches und ermutigendes Umfeld zu schaffen und/oder zu wahren.
3. Ich verhalte mich selbst nicht abwertend und unterlasse jede Form von Bedrohung, Diskriminierung, verbaler oder körperlicher Gewalt.
4. Ich verpflichte mich zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Nähe und Distanz. Ich respektiere die individuellen Grenzen meiner Mitmenschen und achte die Intimsphäre und persönliche Schamgrenze. Ich missbrauche meine besondere Rolle nicht für sexuelle Kontakte zu mir anvertrauten jungen Menschen.
5. Ich achte auf Grenzüberschreitungen durch Mitarbeitende und Teilnehmende. Ich vertusche nichts und werde mich bei konkreten Anlässen umgehend an die benannten Ansprechpersonen wenden.
6. Ich nehme Teilnehmende bewusst wahr und achte dabei auch auf mögliche Anzeichen von Vernachlässigung und Gewalt. Wenn ich Formen von Vernachlässigung und/oder Gewalt vermute, wende ich mich umgehend an die Leitung der Maßnahme und/oder an die benannten Ansprechpersonen.

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift

Name des / der Mitarbeitenden: \_\_\_\_\_